

Asparagus von Uwe Wittenfeld

Mögen Sie Spargel? Na? ... Hand aufs Herz: Natürlich mögen Sie Spargel. Alle mögen ihn. Es gibt ein riesiges Trara, wenn die ersten weißen Stangen versuchen, ans Tageslicht zu kommen. Das gelingt ihnen allerdings nicht, weil Hundertschaften von billigen Erntearbeitern oder Maschinen mit scharfen Messern nur darauf warten, die Stangen unterhalb der Erdoberfläche abzustechen, sobald der Spargelkopf die Erde angehoben hat. Wo es den besten, frischesten und trotzdem preiswertesten Spargel gibt, wird bis Mitte Juni die entscheidende Problemstellung in deutschen Küchen sein.

Gibt es Menschen, die Spargel verabscheuen? Ja, mich, Heiko Aspen. Ich bekenne mich als überzeugter Spargelhasser. Ob die Stangen jetzt aus Nienburg oder Beelitz kommen, ob sie mit Butter oder Sauce Hollandaise, ob mit rohem oder gekochtem Schinken serviert werden, für mich ist jede Variation unerträglich und ekelhaft.

Ehrlicherweise sollte ich sagen, dass mein Spargelhass erst seit der letzten Saison besteht. Gott sei Dank bin ich für dieses Jahr sicher vor den weißen Stangen. Für die Kantine, der exklusiv meine Ernährung übertragen wurde, ist er einfach zu teuer. Aber fangen wir am Beginn der Geschichte an, zu der Zeit, als für mich Spargel noch eine Delikatesse war.

--- Ende der Leseprobe ---